

Lesung und Musik

Di, 20. Jun. 2023



Sabine Haupt wurde musikalisch begleitet von Christian Fotsch. Foto: zVg

Lesung mit Sabine Haupt

«Die Zukunft der Toten», der in der Bibliothek Mellingen vorgestellte Erzählband der Schriftstellerin Sabine Haupt nimmt den Leser mit an verschiedenste Schauplätze und gibt Einblicke in seelische und politische Abgründe. Nach der Begrüssung durch die Bibliotheksleiterin Gabi Bhend stellen sich die Autorin und ihr musikalischer Begleiter Christian Fotsch gegenseitig vor. Er leitete danach mit stimmiger Musik in die erste Geschichte ein. Auf einem Friedhof in Kuba versucht ein Fotograf, den Alltag in Bildern festzuhalten. Er kommt ins Gespräch mit dem Wärter Jorge de la Cueva, der ihm den überraschenden Tipp gibt, Geister zu fotografieren, er kenne ein paar Stellen mit gewissen Leuten, die sich für die Fotografia Espiritual vielleicht zur Verfügung stellen würden. Auf dem drei Wochen später entwickelten Film war nichts zu sehen, nicht einmal eine Bewegung oder etwas Ungewöhnliches. Die Nacht auf dem Friedhof blieb eine Erfahrung ohne Materialisierung auf dem hochempfindlichen Film.

Die zweite Geschichte «Bintje träumt» drehte sich um das Stockholm Syndrom und der dritte Auszug «Tristan im Schnee» um Selbstmörder und die Aufführung von Tristan und Isolde im Gefängnis. Die literarisch schwere Kost wurde durch die virtuoson Saitenklänge aufgelockert. In der anschliessenden Runde wurde die Autorin zur Entstehung ihrer Texte und ihren Recherchen befragt, bevor der Abend bei einem gemütlichen Apéro ausklang.

Die in Deutschland geborene Sabine Haupt ist nicht «nur» Schriftstellerin, sondern auch Literaturwissenschaftlerin, Journalistin, Menschenrechtsaktivistin und Professorin an der Universität Fribourg. Seit 1980 lebt sie am Genfer See. (zVg)